



## Wiederaufbau Bhaktapur e.V

Liebe Mitglieder, und Unterstützer unseres Vereins,

Es ist Corona Zeit. Aus diesem Grund war seit unserem letzten Projektbesuch in Nepal im Oktober 2019, eine Reise nach Nepal nicht möglich. Wir sind aber in ständigem Kontakt mit unseren Partnern Rabindra und Arun in Bhaktapur.

Wie schon berichtet, konnten wir im letzten Jahr unsere Schulen mit kleineren Geldbeträgen weiter unterstützen. Und Arun verteilt mit unserer finanziellen Unterstützung seit August 2020 Essenspakete an Familien deren Einkommen durch den Corona Lock down weggebrochen ist. In diesem Jahr haben wir für Unterstützung der Schulen und Essenspakete insgesamt weitere 9.000 EURO nach Nepal überwiesen.

Zusätzlich konnten wir insgesamt 8 Pauls nach Nepal transportieren (3 im Jahr 2020), davon wurden 2 Pauls durch die Vermittlung von Prof. Frechen kostenlos zur Verfügung gestellt. Die 5 neuen Pauls sind heute in Bhaktapur angekommen – Rabindras Leute haben wieder bei den Zollformalitäten geholfen.



### **Zweite Welle der Corona Pandemie:**

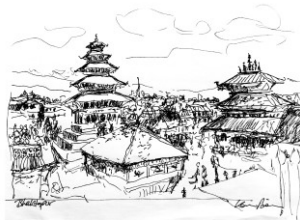
Erst vor einigen Wochen wurden die Schulen nach einem monatelangen Lock Down wieder geöffnet und man hatte gehofft, dass die Pandemie vorbei sei. Nun trifft Nepal die zweite Welle der Corona Pandemie und stürzt das Land in eine humanitäre Krise.

Wir sehen fast täglich die Bilder aus Indien. Die Lage in Nepal ist mindestens genauso schlimm. Die Zahl der täglichen Neuinfektionen liegt bei etwa 9000 von ca. 18.000 täglich durchgeführten Tests. Dass also fast 50 % der Testergebnisse positiv ausfallen, lässt erahnen, wie hoch die Dunkelziffer ist. Schätzungen zufolge soll es bis Juli 800.000 Fälle geben.

Das ohnehin fragile Gesundheitssystem ist mit dieser Lage komplett überfordert, die Krankenhäuser sind überlastet. Es fehlen Intensivbetten und Sauerstoff. Es fehlt an Impfstoff und die Gefahr von weiteren Mutationen des Virus ist groß. Menschen sterben, weil sie keinen Sauerstoff bzw. Platz im Krankenhaus bekommen.

Da wir als kleiner Verein in dieser Notsituation alleine nur wenig ausrichten können, haben wir uns zusammen mit 40 anderen deutschen Nichtregierungsorganisationen, die in Nepal aktiv sind, an die Bundesregierung gewandt und um dringende humanitäre Hilfe für Nepal appelliert.

Initiator der Aktion ist der Long Yang e.V. Eine Kopie des Aufrufs liegt diesem Bericht bei. Wir hoffen auf eine schnelle Reaktion der Entscheidungsträger\*innen, denn jeder Tag zählt.



## Wiederaufbau Bhaktapur e.V

Der neue harte Lock Down trifft wie so oft die Armen am schlimmsten, Tagelöhner verlieren ihr Einkommen. Der Flugverkehr ist fast komplett eingestellt und es sind nur wenige Touristen im Land. Die Essensverteilung in Bhaktapur durch Arun ist also weiterhin dringend erforderlich und sichert zumindest eine Grundversorgung für verarmte Familien. Arun hat bis jetzt über 550 Essenspakete in Bhaktapur verteilt. Ein Paket reicht ca. 20 Tage für eine 4-köpfige Familie. Die Rationen gehen überwiegend an Tagelöhner, Witwen und behinderte Menschen in Bhaktapur.



Eine neue Lieferung mit Grundnahrungsmitteln ist angekommen und wird zur Verteilung vorbereitet

### Frauenhausprojekt:

In unserem Weihnachtsrundbrief hatten wir im Namen unseres Partners Rabindra um Unterstützung für den Bau eines Frauenhauses in Panauti aufgerufen. Dank einiger großzügiger Sponsoren und Unterstützer konnten wir schon im Januar 15.000 EURO als zweckgebundenen Beitrag für das Frauenhaus an Rabindra überweisen. Wir möchten uns hier ganz besonders bei allen Unterstützern für dieses Projekt bedanken. Die Grundkonstruktion des Gebäudes ist jetzt bis zum Dach fertiggestellt.

Wir von der Vereinsführung glauben, dass wir diese gute Sache weiter unterstützen sollten, allerdings nicht mit den regulären Mitteln des Vereins. Weitere zweckgebundene Spenden werden wir gerne für dieses Projekt einsetzen. Spenden hierfür bitten wir





## Wiederaufbau Bhaktapur e.V

mit dem Verwendungszweck „**Frauenhaus**“ zu kennzeichnen. Wir freuen uns über jeden Beitrag und hoffen, dass wir die Rabindra Puri Stiftung bei der Fertigstellung des Gebäudes weiter unterstützen können.

Eine Projektreise und örtliche Projektierungen planen wir (Robert und ich) voraussichtlich für Oktober oder November - vorausgesetzt Reisen nach Nepal sind wieder sicher möglich.

Sobald es die Corona Pandemie zulässt werden wir auch wieder eine Gruppenreise nach Bhaktapur organisieren.

Wir hoffen, dass wir mit Ihrer Unterstützung weiter helfen können.

Wer Rückfragen oder Wünsche hat, gerne auch telefonisch bei mir oder Robert Neuber.

Herzliche Grüße

Martin Kohl

Tel. mobil 0170 5759725

Hier unser Spendenkonto:

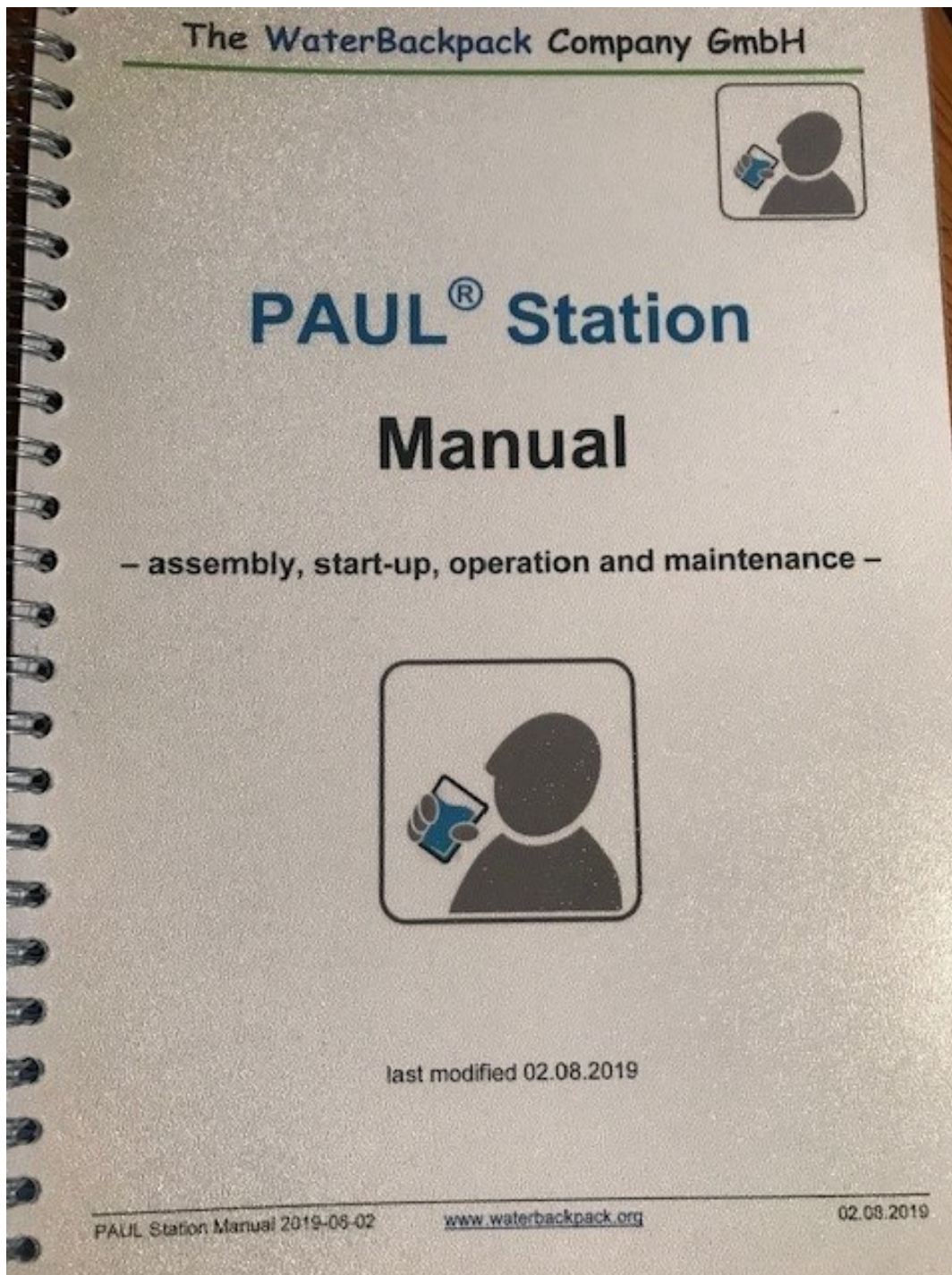
**IBAN: DE78 7706 9764 0004 4127 61**

**BIC: GENODEF1KEM**

**Bank: Raiffeisenbank Oberpfalz NordWest eG**



Wiederaufbau Bhaktapur e.V



Es gibt eine neue Paul Gebrauchsanweisung in Englisch – ist falls Interesse besteht über uns erhältlich.